

Prüfbericht Nr. 32755-Betonaggressivität, Seite 1 von 1

Auftraggeber:

GGL GmbH

Bautzner Straße 67

04347 Leipzig

Projekt:

Probenahme:

Probenanzahl/-art:

Eingang Labor/Prüfdatum:

V. Mulde, rechts, Neubau östlicher Ringschlussdeich Gruna

durch Auftraggeber

1 Wasserprobe

9.8./9.8.-14.8.12

Wasseruntersuchung auf Betonaggressivität nach DIN 4030; zusätzlich Calcium (Härten berechnet als CaO)

Klassifizierung gilt für Wassertemperaturen von 5...25°C und näherungsweise hydrostatische Bedingungen

Parameter	Maß- einheit	Wasserprobe aus der RKS 22/12 H 2,0-2,5 m unter GOK
Aussehen		farblos, klar
Geruch der unveränderten Probe		unauffällig
angesäuerten Probe		unauffällig
pH-Wert bei 16°C		5,2
KMnO ₄ -Verbrauch	mg/l	9,5
Härte	mg/l	300
Härtehydrogencarbonat	mg/l	<5
Nichtcarbonathärte	mg/l	300
Magnesium (Mg ²⁺)	mg/l	50
Ammonium (NH ₄ ⁺)	mg/l	0,47
Sulfat (SO ₄ ²⁻)	mg/l	500
Chlorid (Cl ⁻)	mg/l	67
CO ₂ (kalklösend)	mg/l	50
Sulfid (S ²⁻)	mg/l	<0,1
Calcium (Ca ²⁺)	mg/l	132

Grenzwerte zur Beurteilung nach DIN 4030 ¹⁾		
XA1	XA2	XA3
-	-	-
-	-	-
-	-	-
6,5 bis 5,5	< 5,5 bis 4,5	< 4,5 bis 4,0
-	-	-
-	-	-
-	-	-
-	-	-
300 bis 1000	> 1000 bis 3000	> 3000 bis zur Sättigung
15 bis 30	> 30 bis 60	> 60 bis 100
200 bis 600	> 600 bis 3000	> 3000 bis 6000
-	-	-
15 bis 40	> 40 bis 100	> 100 bis zur Sättigung
-	-	-

¹⁾ Für die Beurteilung ist der höchste Angriffsgrad maßgebend, auch wenn er nur von einem der Werte erreicht wird.

Liegen zwei oder mehr Werte im oberen Viertel eines Bereiches (bei pH im unteren Viertel), so erhöht

sich der Angriffsgrad um eine Stufe (ausgenommen Meer- und Niederschlagswasser).

Leipzig, den 14.8.12

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe.

Veröffentlichungsrecht: ohne Genehmigung der ICA GmbH nur ungekürzt und unverändert


I. Bittner -Stellv. Laborleiter-
ICA-Institut für Chem. Analytik GmbH
Weißensefelder Straße 75 • 04229 Leipzig
Tel.: 0341/9261-452 • Fax: 0341/9261-454
e-mail: mail@ICA-Leipzig.de

Institut für Chemische Analytik GmbH
akkreditiert unter: D-PL-17484-01-00



Prüfbericht Nr. 32755-Stahlaggressivität, Seite 1 von 1

Auftraggeber:	Projekt:	V. Mulde, rechts, Neubau östlicher Ringschlussdeich Gruna
GGL GmbH	Probenahme:	durch Auftraggeber
Bautzner Straße 67	Probenanzahl/-art:	1 Wasserprobe
04347 Leipzig	Eingang Labor/Prüfdatum:	9.8./9.8.-14.8.12

Korrosionswahrscheinlichkeit metallischer Werkstoffe bei äußerer Korrosionsbelastung

Rohrleitungen und Bauteile in Böden und Wässern entsprechend **DIN 50929 Teil 3**

Wasser: Untersuchungsparameter Nr. 3 bis 6 Tabelle 6

Nr. nach Tab. 6	Parameter	Maß- einheit	Wasserprobe aus der RKS 22/12 H 2,0-2,5 m unter GOK
3	Chlorid $c(\text{Cl}^-)$	mol/m^3	1,9
	Sulfat $2c(\text{SO}_4^{2-})$	mol/m^3	10,4
	Neutralsalze [$c(\text{Cl}^-) + 2c(\text{SO}_4^{2-})$]	mol/m^3	12,3
4	Pufferkapazität Säurekapazität bis pH 4,3	mol/m^3	0,15
5	Calcium $c(\text{Ca}^{2+})$	mol/m^3	6,7
6	pH-Wert bei 16°C		5,2

Leipzig, den 14.8.12


I. Bittner -Stellv. Laborleiter-
ICA-Institut für Chem. Analytik GmbH
Weißenfelscher Straße 75 • 04229 Leipzig
Tel.: 0341/9261-452 • Fax: 0341/9261-454
e-mail: mail@ICA-Leipzig.de

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe.

Veröffentlichungsrecht: ohne Genehmigung der ICA GmbH nur ungekürzt und unverändert

Institut für Chemische Analytik GmbH
akkreditiert unter: D-PL-17484-01-00

